

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsbeirats Waldsiedlung am Donnerstag, dem 27.06.19 um 19:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Waldsiedlung.

Es waren anwesend:

Vom Ortsbeirat:

Dietrich, Klaus (Ortsvorsteher)
Markel, Sascha (stellv. Ortsvorsteher / Schriftführer)
Tatjana Cyrulnikov
Agdas, Ali Riza
Schaller, Eleonore
Frisch, Günter

Es fehlte entschuldigt:

Brandt, Bernd
Jagsch, Stefan (stellv. Schriftführer)

Es fehlte unentschuldigt:

Szielasko, Norbert

Gast Gemeindeverwaltung:

Herr Sommer (Ordnungsamt Altstadt)

Zuhörer:

Keine

21/141 Einleitung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher

Ortsvorsteher Herr Dietrich begrüßt alle Anwesenden und heißt den Leiter Ordnungsamt herzlich Willkommen.

21/142 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Ergänzung und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung durch den Ortsbeirat und Genehmigung der Niederschrift vom 21.03.19

Herr Dietrich stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig, per Akklamation, bestätigt.

Die Niederschrift der letzten Ortsbeiratssitzung vom 21.03.19 wurde einstimmig, per Akklamation, genehmigt.

21/143 Anfragen und Hinweise von Bürgern des Ortsbezirks Waldsiedlung

**21/144 Auswertung der Frühjahrsputz-Müllsammlung am Samstag, den 27.04.19 in der
Waldsiedlung**

Es war eine sehr gelungene Aktion, bei der diesmal 14 Anwohner, darunter auch zwei Schüler, mitgewirkt haben. Der gesammelte Müllberg sprach Bände über das Umweltbewusstsein mancher Bürger des Ortsbezirks.

**21/145 Fragen zu Ordnung-Sicherheit-Sauberkeit im Ortsteil Waldsiedlung. Der Leiter des
OA Herr Sommer ist eingeladen, dem Ortsbeirat zu noch offenen Fragen und
Problemstellungen, Auskunft und Ratschläge zu erteilen.**

- Bezüglich der Spielplätze respektive der Sauberkeit und der nächtlichen Ruhestörung durch Jugendliche in diesem Bereich gab Herr Sommer an, dass aufgrund der Anzahl und Verhaltensweise der dort befindlichen Jugendlichen eine Kontrolle nur mit der Polizei möglich ist. Kontrollen seien aber geplant.
- Es gab in der Vergangenheit mehrere Beschwerden von Bürgern über die Haltung eines Kangal - Hundes im Amselweg 11. Herr Sommer teilt mit, dass der Sachverhalt bekannt ist und das OA sich bereits hierum kümmert. Der tägliche, nächtliche Lärm des Hundes belästigt viele Bürger und raubt Ihnen nachts den Schlaf. Es wurde dokumentiert, dass das Tier vorrangig nachts mehrere Stunden lautstark bellt. Bezüglich der Ruhestörung durch den Hund empfiehlt der Leiter OA das zu dokumentieren, mit den Nachbarn eine Abstimmung und eine Unterschriftenliste an das OA Altstadt zu geben.
- Die Anfrage nach einer Kontrolle der Straßenreinigung und des Heckenschneidens, musste Herr Sommer aufgrund fehlenden Personals im Ordnungsbereich negativ bescheiden.
- Die Problematik über die Durchfahrt von LKWs in der Waldsiedlung für gesperrte Straßen im Ortsbezirk ist Herrn Sommer bekannt. Aber Kontrollen sind aufgrund fehlenden Personals nicht realisierbar. Da vorrangig LKWs aus Polen und Rumänien die Firmen über die Wohngebiete anfahren, lässt sich das Problem wohl von der Gemeindeverwaltung nicht lösen.
- Das Anlegen eines Zebrastreifen im Bereich Bornfloßstraße / Herrnstraße zum Schutz von Schulkindern und älteren Mitbürgern wurde bisher vom Gemeindevorstand negiert. Herr Sommer will durch eine Verkehrszählung prüfen lassen, ob dieser Aufwand zum Schutz der Bürger gerechtfertigt ist.
- Bezüglich der Parkordnung auf dem Josef-Schulmeister-Platz ist Herr Sommer zu einem Außentermin bereit. Die Problematik an sich ist der Gemeindeverwaltung so noch nicht aufgefallen.
- Die bereits mehrfach angefragte Problematik mit der Außenbewirtung der beiden Gaststätten im Ortskern ist beim OA ebenfalls bekannt, laut neuem Gaststättengesetz ist dies jedoch zulässig. Dennoch sind Kontrollen angedacht, diese sind allerdings sehr zeit- und personalintensiv. Die Lärmbelästigung des Nachts, durch den Alkoholausschank verursacht, ist durch das Ordnungsamt des Nachts nicht kontrollierbar.

21/146 Mitteilungen und Anfragen der Ortsbeiräte

Frau Schaller bittet darum, die Löcher in der Mühlköpplstraße, Höhe Hausnummer 8 zu reparieren.

Des Weiteren fragt sie an, was mit dem Holzschnitt im Tannenweg passieren wird, der schon monatelang nicht beräumt ist. Sie weist auf die schwierige Parksituation im Bereich Einmündung Finkenweg / Amselweg hin.

Herr Markel bittet darum die Hecken / Büsche in den Kreuzungsbereichen Bornfloßstraße / Herrnstraße bzw Herrnstraße / Am Eichwald zu schneiden, da man hier querende Kinder übersehen kann.

Herr Dietrich teilt dem Gremium eine Sachbeschädigung auf dem Spielplatz Fasanenweg mit. Hier wurde mutwillig eine Bank zerstört.

Herr Dietrich teilt mit, dass er mit sofortiger Wirkung seine Funktion als Ortsvorsteher niederlegt, sein Mandat allerdings behält. Der Grund der Funktionsniederlegung ist die politische Wirkungslosigkeit des Gremiums Ortsbeirat, da hier keinerlei Entscheidungsbefugnis besteht, und durch viele Beispiele belegt, die Unterstützung des Gemeindevorstandes oder gar der Gemeindevertretung nicht gegeben ist. Herr Dietrich verzichtet auf eine detaillierte Darstellung der ihn bewegenden Problematik, bringt aber deutlich zum Ausdruck, dass der Ortsbeirat Waldsiedlung kein nörgelndes, ständig kritisierendes Organ der Verwaltung war und ist, sondern für den Ortsteil und seine Bürger die Stimme erhoben hat.

Die nächste Sitzung findet im September 2019 mit der Wahl eines neuen Ortsvorstehers statt.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Altenstadt 28.06.2019

gez.

- Sascha Markel -
Schriftführer /stellv. Ortsvorsteher

gez.

- Klaus Dietrich –